

# Frage des Monats Januar 2021

**Ich möchte ein Eigenheim kaufen und möchte neben meinen Eigenmitteln noch Geld aus der Pensionskasse oder der 3. Säule beziehen. Was ist besser?**

Die Antwort der Merki-Experten

Es kann nicht grundsätzlich gesagt werden, ob ein Bezug aus der Pensionskasse oder ein Bezug aus der Säule 3a besser ist. Es können auch Gelder aus der zweiten und dritten Säule bezogen werden. Es kommt auf den persönlichen Standpunkt drauf an. Hier eine Übersicht der wichtigsten Punkte:

	Pensionskasse	Säule 3a
Grund für Vorbezug	Finanzierung selbstgenutztes Wohneigentum	Finanzierung selbstgenutztes Wohneigentum oder Amortisation der Hypotheken
Beschränkung der Bezugshöhe	Bis zu 10% des Belehnungswertes können bezogen werden.	keine
Wiedereinbringung Vorbezug	Vorbezug kann wieder eingebracht werden. Die bezahlten Steuern können zurückgefordert werden.	Einmal bezogene Gelder aus der Säule 3a können nicht wieder eingebracht werden. Es kann jährlich nur der limitierte Höchstbetrag einbezahlt werden. Die bezahlten Kapitalbezugssteuern sind definitiv.
Freiwillige Einkäufe	Freiwillige Einkäufe können erst wieder getätigt werden, wenn der Vorbezug zurückbezahlt ist.	nicht möglich
Vorsorgeschutz	Vor Bezug aus der Pensionskasse sollte der Vorsorgeschutz überprüft werden. Es kann sein, dass die Leistungen für die Risiken Tod und Invalidität durch den Bezug reduziert werden. Allenfalls macht es dann Sinn, eine Zusatzdeckung abzuschliessen.	Kein Vorsorgeschutz

Veräußerungsbeschränkung

Veräußerungsbeschränkung  
wird im Grundbuch  
eingetragen. Die Immobilie  
kann erst dann wieder verkauft  
werden, wenn der Vorbezug  
zurückbezahlt ist.

Keine  
Veräußerungsbeschränkung.  
Geld muss nicht zurückbezahlt  
werden (und ist nicht möglich).